



## Pressemitteilung

8. Mai 2008

### **Bewegte Bilder, bewegte Nutzer: Trends im Netz 2008**

*Nominierungen für den achten Grimme Online Award stehen fest – Nutzerbeteiligung und Online-Videos dominieren*

Düsseldorf / Marl Insgesamt 17 Websites, darunter die Mediathek des ZDF und die Zeitgeschichtsrubrik „einestages“ auf Spiegel Online, sind für die Endrunde des Grimme Online Award nominiert worden. Dies gab das Adolf-Grimme-Institut am 8. Mai in Düsseldorf bekannt. Dieses Ergebnis zeige, so der Direktor des Instituts, Uwe Kammann, dass trotz der deutlich gestiegenen Zahl der Vorschläge der Auswahl-Anteil qualitativ hochwertiger, innovativer und damit auch potenziell preiswürdiger Websites und Web-Specials nicht gewachsen sei. In diesem Jahr hatten Nutzer und Website-Betreiber insgesamt rund 1900 Angebote vorgeschlagen. Das ist gut ein Drittel mehr als im vergangenen Jahr.

Die Nominierungskommission hebt in ihrer zusammenfassenden Bewertungsbilanz hervor, dass vor allem auf zwei Gebieten – bei der Nutzerbeteiligung und bei Online-Videos – „besonders spannende Entwicklungen“ zu beobachten seien. Auch Interaktion und offener Erfahrungsaustausch seien für viele der nominierten Websites prägend. Dabei zeigten die Angebote „einestages“ und „zeitzeugengeschichte.de“, dass sowohl große Online-Medien als auch kleinere Anbieter hochwertige Formen interaktiver Wissenssammlungen produzieren können. Diese Websites machten deutlich, „wie sehr sich das Internet auch als Medium der Erinnerung eignet, zum Festhalten von Biografien, zum Sammeln von Dokumenten der kleinen und großen Geschichte und zum Austausch darüber“.

Auch bei anderen nominierten Websites bleibe „der Nutzer nicht bloß Publikum“: Von Feuilleton-Debatten über Literatur im elektronischen Salon (F.A.Z Reading Room) über eine Plattform für selbstgedrehte und europaweit vernetzte Videos von Jugendlichen (Roots&Routes TV) bis hin zu Schulklassen, die ihren Heimatort im Netz vorstellten (Kinder-Reiseführer), sei die Beteiligung der Netznutzer gefragt. „Sicherlich führen Beteiligung oder Eigenständigkeit der Online-Nutzer nicht automatisch zu einer Qualitätssteigerung“, so der für den Grimme Online Award verantwortliche Projektleiter Friedrich Hagedorn, „doch muss man erkennen, dass das Web das erste Massenmedium ist, welches inzwischen maßgeblich durch die von seinen Rezipienten erbrachten Beiträge geprägt wird.“

Die rasante Entwicklung im Bereich Online-Video mit einer neuen Qualität von Bewegtbildern stellt nach Auffassung der Nominierungskommission die kürzlich noch neue Form der Weblogs derzeit in den Schatten. Sowohl innerhalb als auch außerhalb der professionellen Medien werde viel Kreativität auf neue Bewegtbild-Formate verwendet. Dass Blogs im kontinuierlichen Beobachten weiterhin eine ihrer Stärken hätten, zeigten zwei Angebote, die sich mit Politik in Zeiten der Informationsgesellschaft (netzpolitik.org) und dem Umgang mit Neonazis (Störungsmelder) beschäftigen.

Adolf-Grimme-Institut

Eduard-Weitsch-Weg 25  
D-45768 Marl

Postfach 1148  
D-45741 Marl

www.grimme-institut.de  
info@grimme-institut.de

Telefon 0 23 65 / 91 89 – 0  
Fax 0 23 65 / 91 89 89

Direktor/Geschäftsführer  
Uwe Kammann



Insgesamt habe die Sichtung und Bewertung hunderter Websites gezeigt, dass es im Netz ein sehr hohes Ideen- und Entwicklungspotenzial gebe. Dabei gelte, dass gute Ideen sowohl spannende Inhalte brauchen als auch „eine Technik, welche die Idee erfolgreich transportiert – nicht umgekehrt“, so eine Feststellung des Preisgremiums. Bestehende Usability-Standards könnten dabei ebenso helfen wie eine Portion Mut, „sich von bestehenden Rezeptionsschemata zu lösen und Neues auszuprobieren“.

Unter diesem Gesichtspunkt wurden auch drei Angebote in der Kategorie „Spezial“ nominiert: die Mediathek des ZDF, welche die Nominierungskommission als „Messlatte“ für Abruf-Angebote von Fernsehprogrammen bezeichnete; weiter die Plattform Hobnox.com, die eigene Video-Formate und Videos der Nutzer zusammenbringt; und schließlich eine persönliche Website, in der Sandra Schadek über ihr Leben mit einer fortschreitenden Krankheit des motorischen Nervensystems schreibt ([sandraschadek.de](http://sandraschadek.de)). Mit dieser beispielhaften Einzelleistung würden auf ungewöhnliche Weise die Potenziale des Internets ausgelotet, heißt es im Statement der Nominierungskommission.

Über die nominierten Websites berichtet der Sender 3sat in seinem Computainment-Magazin „neues“: Dort werden am 18. Mai um 16.30 Uhr die Web-Angebote vorgestellt, die in der Endrunde für den Grimme Online Award stehen (Informationen zur Sendung auf [www.3sat.de](http://www.3sat.de)).

Ab sofort ist auch die Wahlplattform für den Publikumspreis des Grimme Online Award geöffnet: Interessierte Nutzer können ihre Stimme auf [www.grimme-online-award.de](http://www.grimme-online-award.de) für ihren Favoriten unter den nominierten Websites abgeben. Dabei sind zwei Laptops der Firma ASUS zu gewinnen.

Auf der Grundlage der 17 nominierten Seiten trifft die Jury des Grimme Online Award ihre Entscheidung über insgesamt acht mögliche Preise in den vier Kategorien „Information“, „Wissen und Bildung“, „Kultur und Unterhaltung“ sowie „Spezial“. Sie kann für diese Endrunde noch zwei Web-Angebote nachnominieren. Die Preisträger des nunmehr achten Grimme Online Award werden auf der Verleihungsfeier in der Vulkanhalle in Köln am 11. Juni im Rahmen des [medienforum.nrw](http://medienforum.nrw) bekannt gegeben. Durch den Abend führt Katrin Bauerfeind, die für die Moderation von „Ehrensff“ 2006 selbst den Grimme Online Award erhielt.

#### Weitere Informationen:

Katrin Bernsmann, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. 02365–918929, E-Mail [bernsmann@grimme-institut.de](mailto:bernsmann@grimme-institut.de)

Adolf-Grimme-Institut

Eduard-Weitsch-Weg 25  
D-45768 Marl

Postfach 1148  
D-45741 Marl

[www.grimme-institut.de](http://www.grimme-institut.de)  
[info@grimme-institut.de](mailto:info@grimme-institut.de)

Telefon 0 23 65 / 91 89 – 0  
Fax 0 23 65 / 91 89 89

Direktor/Geschäftsführer  
Uwe Kammann

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



ARCANDOR  
COMMITTED TO CREATING VALUE

3sat

TV  
SPIELFILM



Mercedes-Benz

ASUS  
Rock Solid · Heart Touching

WARENFORM  
KOMMUNIZIEREN UND GESTALTEN

